

Nachhaltiges Tagen und Arbeiten im GSI

Für das Gustav-Stresemann-Institut ist die Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele ein wichtiges Anliegen, das im Prozess umgesetzt wird. Die Gestaltung des Prozesses ist eine komplexe Lernerfahrung für die Entscheidungsträger*innen wie das gesamte Team, die Kund*innen und Partner*innen des GSI. Dabei besteht nicht nur die Aufgabe, den Einsatz bestehender Ressourcen neu zu planen, sondern es besteht auch immer wieder die Anforderung, neue Erkenntnisse aus dem Feld der Nachhaltigkeit zu reflektieren und bestehende Vorhaben anzupassen.

Als Handlungsfelder werden zunächst identifiziert:

Bildungsangebote

Die Vermittlung und Diskussion von Nachhaltigkeitszielen wird im Bildungsangebot des GSI verankert, dabei spielt die Kompetenzorientierung eine wichtige Rolle. Angepasst an die jeweiligen Zielgruppen und Themen werden BNE-Inhalte vermittelt, die entsprechenden Angebote werden transparent für die Bildungsinteressierten gekennzeichnet. Das hauptamtliche Personal wie auch die freiberuflichen Dozent*innen und Teamer*innen werden für Nachhaltigkeitsfragen sensibilisiert und für die Umsetzung regelmäßig (weiter-)qualifiziert.

Einkauf

Bei der Beschaffung von Verbrauchsartikeln, Lebensmitteln wie auch langfristig genutzten Gütern werden die Kriterien der Nachhaltigkeit berücksichtigt. Das gilt sowohl für eine ressourcenschonende, umweltgerechte Produktion wie auch im Hinblick auf die Arbeitsbedingungen bei den Lieferant*innen und Hersteller*innen. Die Kund*innen werden über diese Kriterien informiert.

Mitarbeiter*innen

Bei den Arbeitsbedingungen der Mitarbeiter*innen wird auf eine respektvolle, integrative und gute Gestaltung geachtet. Dazu gehören auch Fortbildung, Angebote zum Gesundheitsschutz, eine angemessene Bezahlung und die Beachtung von Gleichstellung. Alle Mitarbeiter*innen werden über Themen der Nachhaltigkeit informiert und es wird die praktische Umsetzung im konkreten Arbeitsalltag gemeinsam besprochen und geplant.

Gebäude und Gelände

Im Tagungs- und Hotelbetrieb wird der Ressourcenverbrauch kontrolliert und es werden Maßnahmen zum ressourcenschonenden Umgang (z.B. bei Wasser und Energie) getroffen. Geplant ist der Einbau von Anlagen für die Gewinnung von erneuerbaren Energien (z. B. Photovoltaik). Ebenso ist geplant, Maßnahmen zur Klimaanpassung (z.B. Dachbegrünung, Entsiegelung) vorzunehmen. Bei der Pflege der Gartenanlage wird auf Artenschutz geachtet. Für die Entwicklung und den Umgang mit der Infrastruktur wird ein langfristiger Investitionsplan im Hinblick auf die Umsetzung von Nachhaltigkeitszielen entwickelt.

Umsetzung

Der Prozess, das Tagen und Arbeiten im GSI nachhaltig(er) zu gestalten, wird federführend von der Geschäftsleitung gesteuert. Die operative Umsetzung wird in den einzelnen Abteilungen erfolgen.